



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 30.09. bis 01.10.2021
<u>Verkehrsgeschehen</u>
- Geschwindigkeitskontrolle -
(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)
Am Donnerstag wurde in der Ortslage Spören eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.
Es wurden 562 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 44 Verstöße festgestellt.
Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 150 km/h.
- Geschwindigkeitskontrolle -
(Landkreis Wittenberg)
Am Donnerstag wurde auf der B2 in Wittenberg Höhe Altstadt eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.
Es wurden 1260 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 33 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 136 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -
(Stadt Dessau-Roßlau)
Am Donnerstag wurde in der Ortslage Ziebigk eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.
Es wurden 1762 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 36 Verstöße festgestellt.
Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 85 km/h.
- Verkehrsunfall -
(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)
Am 30.09.2021 um 22:30 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München zwischen den Anschlussstellen Wolfen und Brehna.
Ein 55-jähriger Fahrer eines Pkw Audi befuhr die mittlere Fahrspur und überfuhr einen Gegenstand. Daraus resultierte ein Reifenschaden, wodurch das Fahrzeug nach links ausbrach und mit der Mittelleitplanke kollidierte. Das Fahrzeug wurde in der Folge quer über die Fahrbahn geschleudert und kollidierte mit der rechten Leitplanke. Das Fahrzeug kam auf der rechten Fahrspur zum Stehen.
Durch die Kollision mit der Mittelleitplanke wurden Fahrzeugteile auf die Richtungsfahrbahn Berlin geschleudert. Mit diesen Trümmerteilen kollidierten weitere 14 beteiligte Fahrzeuge. Es Entstand ein Gesamtschaden von ca. 43.000,- €. Verletzt wurde niemand.
Im Rahmen der Verkehrsunfallaufnahme wurde festgestellt, dass der Fahrer des Pkw Audi nicht in Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Gegen den 55-jährigen wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall mit Personenschaden-

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 30.09.2021 um 23:10 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München zwischen den Anschlussstellen Thurland und Wolfen.

Ein 34-jähriger Fahrer eines Pkw VW befuhr die mittlere Fahrspur. Ein 79-jähriger Fahrer eines Pkw BMW näherte sich im Folgeverkehr und fuhr auf den Pkw VW auf. Der Pkw VW kam auf dem Standstreifen zum Stehen. Der Pkw BMW kollidierte mit der Mittelleitplanke, kam rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der rechten Leitplanke. In der Folge kam das Fahrzeug in der linken Fahrspur zum Stehen. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 27.000,- €.

Der Fahrer des Pkw VW wurde schwerverletzt ins Krankenhaus gebracht. Der Fahrer des Pkw BMW verletzte sich leicht.

Die Fahrbahn war für Aufräum-und Bergungsarbeiten bis ca. 2:30 Uhr voll gesperrt.



